



Dienstag, 22.09.2020

Liebe Eltern,

ich möchte Sie heute über den aktuellen Entwicklungsstand beim Thema Corona informieren und Ihnen gleichzeitig weitere wichtige Informationen zum kommenden Schuljahr zukommen lassen, auf die viele von Ihnen sicher schon warten:

1. Aktueller Entwicklungsstand Corona
2. Termine
3. Wahl des Elternbeirats
4. Gestaltung des Übergangs vom Schuljahr 2019/20 zum Schuljahr 2020/21
5. Leistungserhebungen
6. Wahlunterricht im 1. Halbjahr
7. Projekt „2020 Masken“

1. Aktueller Entwicklungsstand Corona

a. Sog. Maskenpflicht

- Wie Sie wahrscheinlich wissen, ist die Pflicht zum Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung (MNB) **im Unterricht** seit dieser Woche entfallen. Allerdings **dürfen** Schülerinnen und Schüler weiterhin eine Maske tragen. Eine Wiedereinführung der Verpflichtung ist möglich, wenn die Infektionszahlen wieder steigen.
- Außerhalb des Unterrichts gilt die sog. Maskenpflicht allerdings weiterhin – sowohl innerhalb des Schulgebäudes als auch außerhalb. Die Maske muss getragen werden, bis die Schülerinnen und Schüler an ihrem Platz im Unterricht sitzen und sobald sie diesen Platz wieder verlassen.
- Zum Essen oder Trinken darf die Maske abgesetzt werden. In dieser Situation ist es besonders dringlich, dass der gebotene Mindestabstand von 1,5 m unbedingt eingehalten wird. Bitte erinnern Sie Ihre Kinder aber nochmals eindringlich daran.

b. Verdachtsfälle

- Die beiden ersten Schulwochen haben gezeigt, dass im Prinzip täglich Schülerinnen und Schüler, aber auch Lehrkräfte vorsorglich auf Corona getestet werden, weil sie Erkältungssymptome aufweisen. Diese Tests waren bislang alle negativ. In solchen Situationen wird das Gesundheitsamt nicht tätig.
- Es gab aber auch bereits einzelne Testungen von Schülerinnen und Schülern, die durch das Gesundheitsamt veranlasst wurden.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Sie darüber erst informieren, wenn sich das Gesundheitsamt mit uns in Verbindung gesetzt hat und eine Positiv-Testung vorliegt.

Die Information würde dann in Absprache mit dem Gesundheitsamt erfolgen. Sie können sich darauf verlassen, dass Sie sofort informiert werden, wenn Ihr Kind mit einem positiv getesteten Kind oder einer positiven Lehrkraft Kontakt hatte.

Ebenso würden wir oder das Gesundheitsamt Sie umgehend informieren, wenn eine oder mehrere Klassen die Schule eine Zeit lang nicht mehr besuchen dürften. Ich weiß, dass in einer solchen Situation schnell Gerüchte entstehen. Bevor Sie Ihr Kind jedoch aufgrund einer unbestätigten Information zuhause lassen, bitten wir um Rückfrage im Sekretariat.

An dieser Stelle möchte ich erwähnen, dass sich in den bisherigen Fällen aus unserer Sicht alle Eltern absolut richtig verhalten haben, sowohl was die Information der Schule als auch was ihr Vorgehen anbetrifft.

- Angesichts der steigenden Zahl der positiven Testungen bitte ich Sie dennoch eindringlich, die Hinweise aus der letzten Eltern-Info (Nr. 2) zu beachten, wenn ihr Kind Erkältungssymptome zeigt oder Sie Verdacht haben, dass Ihr Kind krank sein könnte.

Zu Ihrer Information liegen diese Hinweise der heutigen Nachricht nochmals bei.

2. Termine

a. Klassenelternversammlungen für die 5. Klassen

- Wie in jedem Schuljahr werden in den ersten Schuljahreswochen Klassenelternversammlungen in den 5. Klassen durchgeführt. Corona-bedingt war ursprünglich die Absicht, in diesem Jahr zwei Veranstaltungen in der Woche vom 28.09.-02.10. aufzuteilen.
- Aufgrund der aktuellen Entwicklung haben wir uns aber entschieden, die Termine nochmals weiter zu entzerren und vier Abende anzubieten. Aus diesem Grund mussten wir in die Folgewoche ausweichen. Es sind folgende Termine geplant:
 - ❖ Klasse 5a: Montag, 05. Oktober, 19 Uhr
 - ❖ Klasse 5b: Dienstag, 06. Oktober, 19 Uhr
 - ❖ Klasse 5c: Mittwoch, 07. Oktober, 19 Uhr
 - ❖ Klasse 5d: Donnerstag, 08. Oktober, 19 Uhr

Alle Veranstaltungen finden in der Aula statt. Eine gesonderte Einladung erfolgt bis Ende der laufenden Woche.

b. Weitere Termine im 1. Schulhalbjahr

Für Ihre Planung nennen wir Ihnen jetzt schon einige wichtige Termine für das erste Schulhalbjahr:

Elternversammlung für die Eltern der Schüler der Jahrgangsstufe 5	Mo, 05.10., bis Do, 08.10., 19 Uhr (s.o.), in der Aula
Sprechtage für die Eltern der Schüler der Jahrgangsstufe 5	Donnerstag, 19.11.2020, 17.00 bis 19.00 Uhr
Kammerkonzert	Do, 26.11.2020, 19 Uhr (Aula)
1. Allgemeiner Sprechtag für die Eltern der Schüler der Jahrgangsstufe 6 bis 12	Mi, 02.12.2020, 16.30 bis 19.00 Uhr
Weihnachtskonzert in der Michaeliskirche	Do, 17.12.2020, noch keine Uhrzeit
Klassenelternversammlung und Informationsveranstaltung zur Oberstufe für Eltern und Schüler der Jahrgangsstufe 10	Mi, 13.01.2021, und Do, 14.01.2021, 19 Uhr (Aula)
Informationsabend für die neue Einführungs-klasse	Mi, 20.01.2021, 19 Uhr (Aula)

Corona-bedingt werden wir im 1. Schulhalbjahr nur die absolut notwendigen Elternversammlungen durchführen. Die Klassenelternversammlungen der Klassen 6-9 sollen im Frühjahr stattfinden. Bitte beachten Sie auch, dass es bei einer Verschlechterung der Infektionslage zu Änderungen und Verschiebungen kommen kann.

Zu den genannten Elternsprechtagen und -abenden werden Sie nochmals gesondert eingeladen.

3. Wahl des Elternbeirats

Zur anstehenden Wahl des Elternbeirats für die Schuljahre 2020/21 und 2021/22 hat Frau Susanne Trapp, unsere Elternbeiratsvorsitzende, mir eine Information für alle Eltern geschickt, die ich Ihnen gerne hier wiedergebe:

Liebe Eltern,

in diesem Schuljahr findet wieder die Wahl des neuen Elternbeirats statt und wir suchen noch Kandidatinnen / Kandidaten, die dieses Amt für zwei Schuljahre ausüben möchten. Wenn Sie sich selbst berufen fühlen, oder geeignete Kandidatinnen / Kandidaten kennen, dann schicken Sie bitte den Kontakt an folgende E-Mailadresse: elternbeirat@jcrhg-hof.de.

Der Arbeitsaufwand als Elternbeirat ist überschaubar. Wir treffen uns etwa sechs Mal zu den Sitzungen und unterstützen die Schule bei verschiedenen Veranstaltungen. Gelegentlich haken wir auch mal im Rathaus nach, ob es Neuigkeiten bezüglich der Schulsanierung gibt.

Die Wahl wird in diesem Jahr zum ersten Mal als Briefwahl abgehalten. Jede Kandidatin und jeder Kandidat wird vorher ganz kurz in ESIS vorgestellt.

Ich freue mich schon auf Ihre Vorschläge und wünsche Ihnen und Ihren Kindern einen guten Start ins Schuljahr 20/21.

Herzliche Grüße,

Susanne Trapp
Elternbeirat

Auch von Seiten der Schulleitung möchte ich Sie dazu ermuntern, an der Wahl teilzunehmen. Genau so würde es mich sehr freuen, wenn Sie sich dazu entschließen sollten, selbst für den neuen Elternbeirat zu kandidieren.

4. Gestaltung des Übergangs vom Schuljahr 2019/20 zum Schuljahr 2020/21

- Die Zeit der Schulschließung und des Unterrichts im Wechsel im 2. Halbjahr des vergangenen Schuljahres war für uns alle eine erhebliche Herausforderung. Nun gilt es, den Übergang zum gerade angelaufenen neuen Schuljahr zu gestalten.

Unser Ziel ist, dass am Ende dieses Schuljahres alle Schülerinnen und Schüler einer Jahrgangsstufe einen gemeinsamen Lernstand erreicht haben, so dass sie gut vorbereitet in das darauf folgende Schuljahr starten können.

- Die Ausgangssituation stellt sich so dar:
 - Auf der einen Seite konnten Lerninhalte zum Teil gar nicht, zum Teil ohne die wünschenswerte Vertiefung behandelt werden. Um dies aufzuarbeiten, haben die Lehrkräfte des letzten Jahres in allen Klassen und Fächern „Klassenübergabeprotokolle“ erstellt. Die Lehrkräfte, die in diesem Schuljahr in den einzelnen Fächern in einer Klassenstufe eingesetzt sind, ermitteln gemeinsam, wo Nachholbedarf besteht, und überlegen, wie sie in diesem Schuljahr vorgehen, um in den Klassen in etwa den gleichen Stand zu erreichen.
 - Da es in dieser Lage pädagogisch nicht sinnvoll ist, den gesamten fehlenden Lernstoff in der gewohnten Weise durchzunehmen, werden die Lehrkräfte Schwerpunkte setzen und einzelne, weniger wichtige Lerninhalte verkürzt oder gar nicht behandeln. Ich bin sicher, dass es auf diese Weise gelingt, die Schülerinnen und Schüler nicht durch zu viel „Stoffdruck“ zu überfordern.
 - Die größere Herausforderung wird wohl darin bestehen, dass die Kinder und Jugendlichen die Angebote des sog. Distanzunterrichts in ganz unterschiedlich Ausmaß wahrnehmen konnten oder auch wahrgenommen haben. Ihnen muss die Gelegenheit gegeben werden, entstandene Lücken zu schließen. Dies wird aber nur dann gehen, wenn sie auch dazu bereit sind, die hierfür notwendige Arbeit zu leisten.

- Für Schülerinnen und Schülern mit größerem Lernrückstand werden an allen Gymnasien sog. „Brückenangebote“ eingerichtet. Eine Information über den Umfang dieser zusätzlichen Intensivierungsstunden ist inzwischen an die Eltern der betroffenen Kinder und Jugendlichen ergangen. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir anfangs nur diese Schülerinnen und Schüler für die Teilnahme vorsehen. Je nach Anzahl der Anmeldungen ist es eventuell möglich, dass noch weitere Teilnehmer hinzukommen können. Die Brückenangebote werden bis zu den Weihnachtsferien durchgeführt.
- Auch bei der Gestaltung der Leistungserhebungen wird die besondere Situation berücksichtigt (s. Punkt 5).

5. Leistungserhebungen

a. Allgemeines

Die Übersicht enthält die **Zahl der Schulaufgaben**, die am JCRG in Übereinstimmung mit der gymnasialen Schulordnung im Schuljahr gehalten werden:

Fach	5.	6.	7.	8.	9.	10.	E-Klasse
Deutsch	4*	4*	4	4	4	3	4
Englisch	4	3+1**	4	3	3	2+1**	3+1**
Latein (2. FS)	-	4	4	4	3	3	-
Französisch (2. FS)	-	4	3+1**	4	3	3	4
Französisch (3. FS)	-	-	-	3+1**	4	4	-
Spanisch	-	-	-	-	-	3+1**	3+1**
Mathematik	4	4	4	3	4	3	4
Physik	-	-	-	2	2	2	2
Chemie (NTG)	-	-	-	2	2	2	-

* Ersetzung jeweils einer Schulaufgabe durch **einen Test** ** mündliche Schulaufgaben

Im Fach Chemie (nur sprachlichen Zweig) in der Jgst. 9 und 10 wird je eine **Kurzarbeit** pro Halbjahr im Fach Chemie geschrieben.

Kurzarbeiten werden spätestens eine Woche vorher angekündigt und beziehen sich auf höchstens 10 unmittelbar vorangegangene Stunden. **Stegreifaufgaben** werden im Regelfall nicht angekündigt (s.u.!) und können sich auf zwei unmittelbar vorangegangene Unterrichtsstunden sowie Grundwissen beziehen.

Schüler, die in der unmittelbar vorangegangenen Stunde nicht anwesend waren, müssen die Stegreifaufgabe nicht mitschreiben. Erstreckt sich der Prüfungsstoff einer Stegreifaufgabe über den Inhalt von zwei vorangegangenen Stunden und war der Schüler in der vorletzten Stunde nicht anwesend, sollen die Lehrer mit pädagogischem Augenmaß verfahren (z.B. Abwägung der Möglichkeit und Schwierigkeit des selbstständigen Nachlernens). An Tagen mit Kurzarbeit bzw. Schulaufgabe werden keine Stegreifaufgaben geschrieben.

Für die Jahrgangsstufen 5 bis 10 wird die Zeit vom 16. bis 22.12.2020 vor den Weihnachtsferien von schriftlichen Prüfungen freigehalten.

b. Sonderregelungen wg. Corona und Schulschließung im letzten Schuljahr

- Aufgrund der besonderen Situation sollen Schulaufgaben (mit maximal einer Ausnahme pro Klasse) nicht vor dem 26.10. geschrieben werden. Aufgrund des längeren Zeitraums zwischen Schuljahresbeginn und den Herbstferien in diesem Jahr steht den Klassen damit mehr Lernzeit zur Verfügung. Auch soll die jeweils erste Schulaufgabe besonders gründlich vorbereitet werden.

- Stegreifaufgaben finden in den Klassen 6-10 nicht vor dem 28.09. statt, in den 5. Klassen erst ab dem 05.10. Zur Stärkung der Lernmotivation gerade auch der Schülerinnen und Schüler, die sich um ihr Fortkommen größere Sorgen machen, wird die 1. Stegreifaufgabe in jedem Fach (auch in der Q11 und Q12) ausnahmsweise angekündigt.
- Vorsorglich weise ich darauf hin, dass schriftliche und mündliche Leistungserhebungen in diesem Schuljahr ausdrücklich auch dann vorgesehen sind, wenn es wieder zu einem Wechsel von Lernen in der Schule und zuhause kommen sollte (oder sogar eine komplette Umstellung auf Distanzunterricht nötig ist). Hierzu werden Sie und Ihre Kinder bei Bedarf genauere Informationen erhalten. Ich versichere Ihnen jedoch, dass in einer solchen Situation bei der Gestaltung der Leistungserhebungen Rücksicht auf die besondere Lage genommen wird.

6. Wahlunterricht im 1. Halbjahr

- Corona-bedingt haben wir das Anmeldeverfahren für den Wahlunterricht in diesem Schuljahr geändert. Statt der bisherigen Aushänge am Schwarzen Brett liegt dieser ESIS-Nachricht eine Auflistung des gesamten Wahlunterrichts bei. Bei den meisten Kursen finden Sie neben dem Titel und der Lehrkraft eine Kursbeschreibung und die Angabe des vorhergesehenen Zeitpunkts.

Wenn Ihr Kind an einem Wahlunterricht teilnehmen möchte, so erfolgt die Anmeldung über die dienstliche Adresse E-Mail-Adresse der Lehrkraft (Vorname.Nachname@jcrhg-hof.de). Es folgt dann eine Rückmeldung durch die Lehrkraft.

- Ebenfalls Corona-bedingt können nicht alle Wahlkurse bereits jetzt beginnen. Einzelne Kurse fangen erst nach Abschluss der Brückenangebote an (also nach den Weihnachtsferien, s. Punkt 4); bei anderen wollen wir noch abwarten, wie sich das Infektionsgeschehen entwickelt, um zusätzliche Durchmischungen von Schülergruppen zu vermeiden. Ich bitte dafür um Ihr Verständnis.

7. Projekt „2020 Masken“

- Unser ehemaliger Schüler Thomas Neumann, der als Pressefotograf für die Frankenpost tätig ist und auch schon über Schulveranstaltungen berichtet hat, führt ein Projekt durch, über das am 18.08. auch die Frankenpost informierte.
- Zu Ihrer Info hier eine Vorstellung des Projekts durch Herrn Neumann:

"COVID-19 hat die Welt verändert und somit auch unser Alltagsbild. Als ich in meiner Tätigkeit als freier Fotograf für die Frankenpost zu Beginn der Pandemie eine Bilderseite mit Mund-Nasenschutz gemacht habe, hat mich das Thema nicht mehr losgelassen.

Aus dieser Bilderseite ist dann das Kunstprojekt "2020 Masken" entstanden, mit dem Ziel insgesamt 2020 einzelne Gesichter mit Mund-Nasenschutz zu fotografieren. Als Ergebnis soll daraus eine große Collage entstehen, die dann in Rahmen einer Ausstellung zu sehen sein wird.

Ich freue mich über Jeden, der mein Projekt mit unterstützen möchte. Egal ob jung, alt, männlich, weiblich, egal welche Nationalität ... jedes Gesicht zählt.

Mehr Informationen und Updates zu dem Projekt finden Sie im Internet unter www.2020masken.de.

- Herr Neumann hat mich bereits vor den Ferien gebeten, ob er auch von unseren Schülerinnen und Schülern Fotos machen könne. Ich habe dem grundsätzlich zugestimmt, ihm aber mitgeteilt, dass bei nicht volljährigen ein Einverständnis der Eltern nötig sei. Eine Einverständniserklärung liegt dieser ESIS-Nachricht bei.



Die Durchführung des Projekts liegt ausschließlich in Herrn Neumanns Händen; es handelt sich nicht um ein schulisches Projekt. Selbstverständlich ist die Teilnahme freiwillig. Wenn Sie damit einverstanden sind, dass Ihr Kind an diesem Projekt teilnimmt und sich von Herrn Neumann mit Maske fotografieren lässt, dann leiten Sie diese Erklärung bitte ausgefüllt an den/die Klassenleiter/in Ihres Kindes zurück.

Ich weiß, dass diese Info recht umfangreich gehalten ist. Ich bitte Sie dennoch um aufmerksame Kenntnisnahme. Mit weitere Informationen, z.B. zum Beratungsangebot des JCRG, möchte ich bis zur nächsten Woche warten.

Herzliche Grüße

Michael Wagner